

Fort- und Weiterbildungs- veranstaltungen

Erstes Halbjahr 2025



Frankfurt am Main, im Dezember 2024

EDITORIAL

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die für das erste Halbjahr 2025 zusammengestellten Abendfortbildungen möchten wir Ihnen im Folgenden vorstellen.

Neben der Therapie von ADHS und dem Umgang von Patienten mit Depressionen werden wir das Thema „Impfen in der Schwangerschaft“ sowie die Relevanz von Wechselwirkungen zwischen Arzneistoffen und Nervengiften wie Alkohol und Tabak näher beleuchten.

Auch in den Apotheken herrscht weiterhin Personal- und Zeitknappheit, aber wir sind sicher, dass Sie durch die Onlineangebote auch die für Sie interessante Fortbildung finden können. Auf die „Implementierung von pDL in den Apothekenalltag“ möchten wir mit einer Abendfortbildung einen Blick werfen und Sie ermuntern, diese in Ihren Alltag zu integrieren.

Außerdem möchten wir die Apotheken mit vorgeschriebenen Pflichtschulungen zur Gefahrstoffverordnung und Arbeitssicherheit unterstützen sowie Ihnen Sicherheit bei den Revisionen geben.

Für die Zentrale Fortbildung im Frühjahr hat sich der Vorstand der Akademie für Pharmazeutische Fortbildung für das Thema „Diabetes“ entschieden. Hierzu laden wir Sie am 15. und 16. März 2025 in der Kongresshalle in Gießen ein.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und einen guten Start ins Jahr 2025!

Herzliche Grüße



Ricarda Ritzer

Apothekerin

Bereichsleitung Pharmazie

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|-----|
| Seminar | ATHINA | 1/2 |
| Seminare | Hessische Rezepturwoche – <i>Eschborn</i> | 3/4 |
| | Zentrale Fortbildung – <i>Gießen</i> | 5/6 |
| Vortrag | Chance der Vor-Ort-Apotheke | 7 |
| Vortrag | Ein Schutz für zwei für einen guten Start ins Leben | 8 |
| Vortrag | Alternative Identifizierungsverfahren für Cannabis | 9 |
| Vortrag | Pflichtschulung: Gefahrstoffschulung gemäß § 14(2) GefStoffV | 10 |
| Vortrag | Patienten mit Depressionen | 11 |
| Vortrag | Pflichtschulung: Arbeitssicherheit nach § 12 ArbSchG | 12 |
| Vortrag | Dokumentationspflichten gekonnt umsetzen | 13 |
| Vortrag | Piktogramme in der Pharmazie: Hilfe für die Beratung | 14 |
| Vortrag | ADHS und Co. | 15 |
| Vortrag | Anaphylaxie: Angst und Schrecken für alle Beteiligte | 16 |
| Vortrag | Wechselwirkungen mit Alkohol, Zigaretten und Kaffee | 17 |
| Vortrag | Verhaltensauffälligkeiten und Schulprobleme | 18 |
| Vortrag | Revision? Alles kein Problem | 19 |
| Vortrag | Best of Neue Arzneimittel 2024 – <i>Hybrid/Marburg</i> | 20 |
| Vortrag | Chronopharmakologie – <i>Hybrid/Marburg</i> | 21 |
| Vortrag | Sonstige Veranstaltungen – <i>Hybrid/Marburg</i> | 22 |

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---------------|---|-------|
| Workshop PhiP | Pharmazeuten im Praktikum – <i>Frankfurt/Main</i> | 23 |
| Weiterbildung | Weiterbildungsseminare – <i>Frankfurt/Main</i> | 24-29 |
| Kooperation | Fertigarzneimittelseminar – <i>Frankfurt/Main</i> | 30/31 |
| Kooperation | Workshop Pharmazeutische Betreuung – <i>Saarbrücken</i> | 32 |

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise auf unserer Homepage zu möglichen Terminänderungen der einzelnen Veranstaltungen.

Impressum:

Anschrift des Herausgebers:

Landesapothekerkammer Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Lise-Meitner-Str. 4, 60486 Frankfurt/Main
Telefon: +49 69 979509-0, Fax: +49 69 979509-22
Mail: info@apothekerkammer.de, www.apothekerkammer.de

Druck und Versand:

DIALOGISTIKER GmbH
Robert-Bosch-Straße 9A
63128 Dietzenbach
Telefon: +49 69 61999-0, Fax +49 69 61999-211
Mail: move@dialogistiker.de, www.dialogistiker.de

**Seminare der
Landesapothekerkammer Hessen**



ATHINA

Referentinnen: Dr. Pamela Reißner, Apothekerin, Friedrichsdorf
Dr. Inga Leo-Gröning, Apothekerin, Bad Vilbel

| | | |
|-----------------|-------------------------|----------------------|
| Termine: | 1. Halbjahr 2025 | Online |
| | 23.06.2025 | 20:00 – 21:30 Uhr |
| | 28.06.2025 | 08:00 – 15:00 Uhr |
| | 29.06.2025 | 08:00 – 15:00 Uhr |
| | 08.07.2025 | 19:30 – 21:30 Uhr |
| | | Interaktionen |
| | | ATHINA Teil 1 |
| | | ATHINA Teil 2 |
| | | Fallkonferenz |

Die Teilnahme an allen vier Terminen ist zwingend notwendig, um die Schulung zu absolvieren. Die Unterstützung bei der Fallbearbeitung in der praktischen Phase sowie die Ausstellung eines Zertifikates ist nur für Mitglieder der LAK Hessen möglich.

Gebühr: 220,00 Euro

Information: Die Teilnehmer erhalten im Vorfeld alle Zugangsdaten sowie Skripte und vorbereitende Literatur.

Anmeldung: per Mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de
Weitere Informationen (z.B. zu Skripten) erhalten Sie per E-Mail, daher bitten wir um Angabe einer E-Mail-Adresse.

Inhalt:

Medikationsanalyse/Medikationsmanagement als Prozess – ATHINA

Ziel dieser Fortbildung ist die Vermittlung von Kenntnissen zur Durchführung der Medikationsanalyse 2a und des darauf basierenden Medikationsmanagements als Prozess. Eine praxisbezogene Umsetzung findet man in dem Projekt „ATHINA“ (**A**rzneimittel**T**herapiesicherheit **i**n **A**potheken). Die Schulung soll die Basis dafür schaffen, die Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) durch eine strukturierte Medikationsanalyse mit einem vertretbaren Aufwand in der öffentlichen Apotheke zu verbessern.

Schulungsphase:

Sie erfahren,

- welche Patienten von der Medikationsanalyse und dem Medikationsmanagement besonders profitieren,
 - wie Sie auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Datenquellen die Gesamtmedikation des Patienten erfassen,
 - wie Sie auf der Grundlage der pharmazeutischen AMTS-Prüfung arzneimittelbezogene Probleme erkennen und lösen (Interaktionsmanagement)
- und Sie haben Ihre Kenntnisse an Fallbeispielen diverser Brown-Bag-Reviews geübt.

ATHINA

Tool-Workshop inklusive Patienten- und Arztansprache, Erprobung der einzelnen Arbeitsschritte von ATHINA-Fällen, Organisation der Abläufe in der Apotheke, Tipps und Tricks auf der Grundlage der bisher gemachten Erfahrungen.

Praxisphase:

- praktisches Bearbeiten von mindestens vier Patientenfällen (in sechs Monaten)
- persönliche Betreuung durch eine Koordinationsstelle
- fachliche Unterstützung durch ein Tutorenteam (bei besonders komplexen Fällen kann die Apotheke für die Beratung des Patienten oder das Gespräch mit dessen Arzt weitergehende Hintergrundinformationen zum aktuellen Fall anfordern)
- Dokumentation aller ATHINA-Fälle in anonymisierter Form durch die Koordinationsstelle für eine spätere Auswertung

Basis des Arzneimittelchecks ist der in den USA schon seit Jahren eingesetzte „Brown Bag Review“. Hierbei bringt der Patient alle seine Medikamente in einer Tüte (Brown Bag) mit in die Apotheke. Dort findet ein kurzes Anamnesegespräch statt. Die Medikamente werden durchgesehen und überprüft.

Das wichtigste Hilfsmittel dieses Konzepts ist ein elektronischer Erfassungsbogen, der die systematische und komplette Aufnahme aller Medikamente eines Patienten erleichtert; dieser entspricht dem Medikationsplan des Bundesgesundheitsministeriums (Aktionsplan AMTS). Bei Unstimmigkeiten oder Problemen kann sich die Apotheke an einen Tutor wenden, der auch den ersten Fall mit überprüft. In dem abschließenden intensiven Beratungsgespräch werden mit dem Patienten die Ergebnisse besprochen und Optimierungsvorschläge gemacht, um seine Adhärenz zu steigern und unerwünschte Arzneimittelwirkungen möglichst zu vermeiden. Der gesamte Prozess wird dokumentiert; dem Patienten wird ein aktueller Medikationsplan ausgehändigt, den er mit seinem Arzt besprechen sollte.

Zusätzlich zu diesem Seminar besteht die Möglichkeit, an abendlichen „Online-Seminaren“ zu Krankheitsbildern und Therapien teilzunehmen.

Achtung:

Beachten Sie bitte, dass für Fallbearbeitungen ein Zugang zum Programm Microsoft Office® Excel benötigt wird.

Ein ATHINA-Zertifikat wird an die Teilnehmer verliehen, die das Schulungsseminar und vier Online-Seminare absolvieren sowie vier Patientenfälle in einem Zeitraum von sechs Monaten erfolgreich bearbeiten.

Bitte beachten Sie: Das Absolvieren der praktischen Schulungsphase (Online-Seminare, Unterstützung bei Fallbearbeitung) sowie die Ausstellung eines Zertifikates ist nur für Mitglieder der LAK Hessen möglich.

7. Hessische Woche der Rezeptur

Workshops

| | | |
|---------------------------|---|--------------------------|
| Titel: | Dünnschichtchromatografie von Cannabisprodukten | |
| Referentin: | Andrea Roth, PTA, Zentrallaboratorium Eschborn | |
| Termin: | 31.03.2024 | 09:00 – 13:30 Uhr |
| Gebühr: | 50,00 Euro | |
| Anmeldung/Infos: | per Mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de | |
| Veranstaltungsort: | Zentrallaboratorium Deutscher Apotheker GmbH Carl-Mannich-Straße 20 65760 Eschborn | |

Inhalt:

In diesem Praxisseminar lernen die Teilnehmenden alle wichtigen Punkte über die Dünnschichtchromatographie (DC) von Cannabisprodukten.

Im theoretischen Einführungsteil wird auf die DC im Allgemeinen eingegangen. Am Beispiel der Cannabisblüten wird die Vorgehensweise von der Vorbereitung wie Auswahl und Kennzeichnung der DC-Platte bis hin zur Auswertung und Behandlung mit Sprühreagenzien besprochen.

Im praktischen Teil werden die Teilnehmenden im Labor des ZL selbst eine DC für Cannabisblüten vorbereiten, durchführen und beurteilen. Hier wird zudem genügend Raum für alle offenen Fragen sein.

Ziel des Seminares ist es, die DC von Cannabisblüten nach drei Durchführungsmethoden, nach DAC/NRF (Alternative Identifizierung), dem Deutschen Arzneibuch (DAB) und dem Europäischen Arzneibuch (Ph. Eur., neue Version) kennenzulernen. So kann die Prüfung in der Apotheke zukünftig sicher angewendet werden.

7. Hessische Woche der Rezeptur

| | | |
|---------------------------|---|--------------------------|
| Titel: | Herstellung von flüssigen Zubereitungen | |
| Referentin: | Sandra Ingrid Ganß, Apothekerin, Iska Wagner, Apothekerin Zentrallaboratorium Eschborn | |
| Termin: | 01.04.2025 | 09:00 – 13:30 Uhr |
| Gebühr: | 50,00 Euro | |
| Anmeldung/Infos: | per mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de | |
| Veranstaltungsort: | Zentrallaboratorium Deutscher Apotheker GmbH Carl-Mannich-Straße 20 65760 Eschborn | |

Inhalt:

Dieses Praxisseminar dient dazu, alle wichtigen Parameter von der Herstellung über das Packmittel bis zur Kennzeichnung von flüssigen Zubereitungen zu beleuchten. Hierbei stehen Suspensionen und wässrige bzw. alkoholische Lösungen im Mittelpunkt, die sowohl zur dermalen Anwendung als auch zum Einnehmen bestimmt sind.

Die Teilnehmenden erhalten neben allgemeingültigen Informationen bezüglich der Hygienemaßnahmen im Rezepturlabor und den korrekten Umgang mit den Waagen, konkrete Hilfestellungen bei der Herstellung von Suspensionen und Lösungen. Ein zentraler Aspekt bei der Herstellung von Suspensionen ist die Wiederaufschüttelbarkeit und damit einhergehend die Auswahl der Suspensionsgrundlage unter Berücksichtigung der Wirkstoffeigenschaften. Bei Lösungen ist die Löslichkeit von Stoffen von zentraler Bedeutung, sodass der Einfluß des Lösungsmittels, von Wärmeanwendung oder auch der Einfluss der Partikelgröße auf den Lösungsprozess betrachtet werden. In Bezug auf alkoholische Lösungen wird die Berechnung von Alkohol-Wasser-Mischungen erläutert und mit Rechenbeispielen vertieft.

Im Anschluss stellen die Teilnehmenden im Labor des ZL selbst Beispielzubereitungen her und prüfen diese als In-Prozess- bzw. End-Kontrollen. Behandelt werden unterschiedliche Methoden, die gut in der Apotheke umsetzbar sind. Ziel des Seminars ist es, praxisnahe Tipps zur Herstellung von flüssigen Zubereitungen zu erarbeiten und damit die Qualität der eigenen Rezepturen zu verbessern.

Die Workshops werden von der Landesapothekerkammer Hessen mit jeweils **5 Fortbildungspunkten** anerkannt

Zentrale Fortbildung der Landesapothekerkammer Hessen



Vorläufiges Programm

der 112. Zentralen Fortbildungsveranstaltung der Akademie für
Pharmazeutische Fortbildung der Landesapothekerkammer Hessen
am 15./16. März 2025 in Gießen

Veranstaltungsort: Kongresshalle, Südanlage 3, 35390 Gießen

„Diabetes und Stoffwechselerkrankungen“

Samstag, 15. März 2025

15:00 – 15:15 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Präsident der LAK Hessen

15:15 – 16:15 Uhr

Diabetes Typ 1

Dr. med. Johannes Masseli

Oberarzt der medizinischen Klinik 1

Facharzt für Innere Medizin, Endokrinologie und Diabetologie

16:30 – 17:30 Uhr

Diabetes Typ 2

N. N.

17:45 – 18:45 Uhr

Diabetes in der Pädiatrie

N. N.

Sonntag, 16. März 2025

09:15 – 10:15 Uhr

Kardio-Reno-Vaskuläre Risikoreduktion durch SGLT-2-Inhibitoren – Ein Update

Prof. Dr. med. Andreas Schäffler

Direktor Universitätsklinikum Gießen und Marburg

10:30 – 11:30 Uhr

GLP-1-Analoga

Prof. Dr. Martina Düfer

Universität Münster

11:45 – 12:45 Uhr

Pharm Betreuung von Diabetikern

Dr. Helga Auer-Klatzmeyer

Klagenfurt

Moderation:

Prof. Dr. rer. nat. Dieter Steinhilber

Dr. rer. nat. Nils Keiner

Sprecher der Akademie für Pharmazeutische Fortbildung der LAK Hessen

Eine Anmeldung zur Zentralen Fortbildung ist nicht notwendig!



Gut zu wissen: Kinderbetreuung während der Zentralen Fortbildungen in Gießen

Die Landesapothekerkammer (LAK) Hessen bietet während den Zentralen Fortbildungsveranstaltungen eine Kinderbetreuung an. Die Betreuung wird von der Kammer organisiert und ist selbstverständlich kostenfrei. Das Angebot soll Kollegen mit jüngeren Kindern die Entscheidung zur Teilnahme an der zweitägigen Fortbildung erleichtern.



Es bestehen seitens der wissenschaftlichen Leitung und des Veranstalters an beiden Tagen keinerlei Interessenkonflikte. Bestehende Interessenkonflikte der Referenten werden erklärt. Entsprechende Erklärungen sind in die Vortragsfolien integriert. Die Vorträge sind produkt- und dienstleistungsneutral.

Programmänderungen vorbehalten. Teilnahmebescheinigungen wurden für Samstag und Sonntag gesondert ausgestellt und liegen ab der zweiten Pause an der Rezeption in der Kongresshalle aus.

Pharmazeutische Abendveranstaltungen der Landesapothekerkammer Hessen

**Bitte beachten Sie bezüglich einer eventuellen Anmeldung
die jeweiligen Informationen, auch auf unserer Homepage.**



Chance der Vor-Ort-Apotheke

Implementierung der pDL in den Apothekenalltag

Referent: Daniel Finke
Apotheker, Osnabrück

Termine: 15.01.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Pharmazeutische Dienstleistungen – so klappt die Implementierung in Ihren Apothekenalltag

„Wissen Sie eigentlich, wie hoch Ihr Blutdruck ist oder wie Sie Ihr Inhalationsarzneimittel richtig anwenden?“ Diese Frage können Sie Ihren Patienten nun durchaus häufiger stellen. Denn neben den Beratungen zur Polymedikation oder der Patientenberatung zu oralen Tumortheraeutika, stehen ebenso für organtransplantierte Patienten die pharmazeutischen Dienstleistungen seit Juni 2022 zur Verfügung.

Viele Apothekenmitarbeiter denken sich jetzt sicherlich, wie soll man diese Dienstleistung neben Personalknappheit, der eh schon vielen Arbeit und der wachsenden Bürokratie in den Apothekenalltag noch unterbringen? Ich zeige Ihnen eine Lösung, wie Sie Stück für Stück die neuen pDL in den Apothekenalltag integrieren können und aktiv Kundenbindung zu Ihrer Apotheke betreiben. Anhand ausgewählter Patientenbeispiele möchte ich Ihnen im Umgang mit den neuen Aufgaben Sicherheit und Vertrauen geben. Begonnen von den ersten Überlegungen, über Werbung, bis hin zur Umsetzung lernen Sie wichtige Hintergründe zur Durchführung der neuen Dienstleistung kennen. Stärken Sie Ihre Wahrnehmung als Heilberufler bei ihren Patienten.

Lerninhalte:

- Pharmazeutische Dienstleistung und deren Ablauf kennenlernen
- Maßnahmen zur Umsetzung/ Werbung erarbeiten
- Integration der neuen pDL in den Apothekenalltag

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Ein Schutz für zwei für einen guten Start ins Leben

Referentin: **Alexandra Hinsken**
Apothekerin und Fach-Autorin, Wiesbaden

Termin: **30.01.2025** **Online**

Uhrzeit: **20:00 – 21:30 Uhr**

Inhalt:

In der Schwangerschaft gilt es, die Gesundheit der werdenden Mutter und des Ungeborenen zu schützen. Anstehende Impfungen während der Gravidität verunsichern Schwangere, da sie befürchten, dem ungeborenen Kind zu schaden. Die aktuellen Empfehlungen der STIKO sind eine große Hilfe bei der Entscheidung, welche Impfungen wichtig sind und welche auf den Zeitpunkt nach der Geburt verschoben werden sollten. Hier kann das pharmazeutische Personal mit Hinweisen zur Sicherheit und Effektivität der empfohlenen Impfungen einen Beitrag für die Gesundheit von Mutter und Säugling leisten.

In dieser Fortbildung frischen Sie Ihr Wissen auf für eine kompetente Beratung.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Alternative Identifizierungsverfahren für Cannabiszubereitungen

Referentin: Prof. Dr. Mona Tawab
Apothekerin

Termine: 04.02.2025

Online

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Medizinischer Cannabis in der Apotheke – eignen sich alternative Identifizierungsverfahren und worauf muss ich bei der Beurteilung von Analysenzertifikaten und Validierungsberichte achten?

Die letzten Jahre verzeichneten einen stetigen Anstieg von Cannabis-Verordnungen zu Lasten der GKV. Das wird sich auch mit der Cannabis-Legalisierung nicht ändern, denn es bleibt im Falle von medizinischem Cannabis bei der Verschreibungspflicht und der Beschränkung der Abgabe auf Apotheken. Vor diesem Hintergrund wird die Frage nach der korrekten aber zeitsparenden Identifizierung von Cannabisprodukten noch an Bedeutung zunehmen.

Für alle verordnungsfähigen Cannabisprodukten (sei es der isolierter Hauptwirkstoff Dronabinol (THC), Cannabisblüten oder Cannabisextrakte) bieten die Vertreiber alternative Identifizierungsverfahren zu der jeweils monographierten Dünnschichtchromatographie an. Das können immunchemische Schnelltests für THC, Farbtests für CBD (wie auch für THC) oder zweistufige Kombi-Farbttests für THC und CBD sein.

Doch sind diese alternativen Identifizierungstests für die Anwendung in der Apotheke überhaupt geeignet? Worauf muss ich in der Apotheke bei der Anwendung achten? Wie beurteile ich die Validierungsunterlagen und Analysenzertifikate der Anbieter?

Im Vortrag werden die Ergebnisse der ZL Studie zur Eignung von alternativen Identifizierungsverfahren vorgestellt, beispielhafte Analysenzertifikate gezeigt und die wichtigsten zu überprüfenden Validierungsparameter erörtert.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Pflichtschulung: Gefahrstoffschulung gemäß § 14(2) GefStoffV

Referent: Dr. Christian Beck
Apotheker, Königstein

Termine: 11.02.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Wird in der Apotheke mit gefährlichen Stoffen gearbeitet, ist eine Unterweisung vor Aufnahme der Tätigkeit Pflicht. In der Gefahrstoffverordnung § 14(2) wird eine mündliche Unterweisung vorgeschrieben ergänzt durch die ausgehängten Betriebsanweisungen – so sind alle Mitarbeiter bestens auf notwendige Schutzmaßnahmen vorbereitet.

Es handelt sich um eine Pflichtunterweisung welche jährlich erfolgen muss, den mit Gefahrstoffen ist nicht zu spaßen – wer damit arbeitet, muss eine gesetzlich vorgeschriebene Gefahrstoffunterweisung erhalten.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Patienten mit Depressionen

Referentin: Dr. Katja Renner-Herzhoff
Apothekerin, Heinsberg

Termine: 18.02.2025

Online

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Die Erkrankung der Depression ist eine Volkskrankheit.

Menschen in einer Depression fehlt oft der Antrieb, sie sind traurig und schaffen es nicht mehr ihren Alltag zu bewältigen. Nicht immer ist es leicht für Angehörige und Betroffene die Depression klar zu erkennen und sie zu akzeptieren.

Apotheker sind oft die erste Anlaufstelle für die Betroffenen und ihre Angehörigen. Die Säulen der Therapie sind die medikamentöse und die Psychotherapie. Die aktuelle nationale Versorgungsleitlinie zur unipolaren Depression zeigt neue Aspekte der Patientenbetreuung und der Therapie. Antidepressiva haben ein breites Interaktionspotenzial und sind beratungsintensiv, insbesondere wegen des verzögerten Wirkungseintritts.

Ziel des Webinars ist es, Sie für die Rundum-Beratung dieser Patienten, aber auch ihrer Angehörigen fit zu machen.

.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Pflichtschulung:

**Arbeitssicherheit nach § 12 ArbSchG, § 14 BioStoffV und
Brandschutz nach ASR A2.2**

Referent: Dr. Christian Beck
Apotheker, Königstein

Termine: 26.02.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Gemäß ArbSchG § 12 hat die Apothekenleitung bzw. der Arbeitgeber die Beschäftigten über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit ausreichend und angemessen zu unterweisen und durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen und Unterweisungen zu schützen. Bereits der normale Arbeitsalltag in Apotheken birgt vielfältige Risiken für die Gesundheit: Durchführung von Blutuntersuchungen, (temporäre) Stolperfallen, defekte Tritte und Leitern, Herstellung von Rezepturen/Defekturen ... und noch vieles mehr.

Die Pflichtschulung umfasst Anweisungen und Erläuterungen, die allgemein auf den Arbeitsplatz oder den Aufgabenbereich in Apotheken ausgerichtet sind. Formal muss die Schulung bei der Einstellung, bei Veränderungen im Aufgabenbereich, der Einführung neuer Arbeitsmittel oder einer neuen Technologie vor Aufnahme der Tätigkeit der Beschäftigten erfolgen.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Dokumentationspflichten gekonnt umsetzen

Referent: Daniel Finke
Apotheker, Osnabrück

Termine: 18.03.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Keine Sorge - Dokumentationspflichten in der Apotheke – Was, wann und wie lange?

In der Apotheke fällt haufenweise Papier an, wer kennt das nicht. Vieles muss dokumentiert werden. Ordner füllen sich und nehmen rasch viel Platz im Backoffice in Anspruch.

Ob drei, fünf, zehn oder sogar 30 Jahre: abhängig vom Dokument gelten in der Apotheke unterschiedliche Aufbewahrungspflichten. Hier den Überblick zu behalten, fällt gar nicht so leicht. Doch was muss überhaupt dokumentiert werden und vor allem wie? Wann dürfen Dokumente vernichtet werden?

Ob BtM-Belege, Lieferscheine, verschreibungspflichtige Tierarzneimittel, steuerbefreiter Alkohol, Herstellungsprotokolle aus der Rezeptur oder Verbleibnachweise nach dem Transfusionsgesetz – überall in der Apotheke lassen sich die unterschiedlichsten Dokumentationen mit ihren eigenen charakteristischen Eigenschaften finden.

In diesem Seminar erhalten Sie vom Referenten Einblicke in die verschiedenen Bereiche der Dokumentation und bekommen wertvolle Tipps für den Alltag, um für die nächste Überprüfung der Apotheke gut gerüstet zu sein.

Dokumentationsinhalte aus dem Bereich:

- Herstellung und Prüfung
- Arzneimittelabgabe und Arzneimittelsicherheit
- Arbeitsschutz
- Apothekenbetrieb
- Genehmigungspflichtige Arzneimittelversorgung und Vertrieb

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Piktogramme in der Pharmazie: Hilfe für die Beratung

Referentin: Dr. Christiane Staiger
Fachapothekerin für Arzneimittelinformation, Neu-Isenburg

Termin: 24.03.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Für fremdsprachliche Patienten oder Patientinnen mit Leseschwächen sind Piktogramme ein wichtiges Hilfsmittel in der Beratung. Welche gibt es, wie setzt man sie ein, was ist zu beachten?

Lernziele

- Übersicht über die verfügbaren Piktogramme und ihre Bedeutung
- Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes in der Apotheke
- Besonderheiten in der Beratung von fremdsprachlichen Patienten
- Zusatztipp für das Beratungsgespräch

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

ADHS und Co.

Referent: Daniel Scheibke
Apothekenleiter, Leibniz Apotheke, Hannover

Termine: 22.04.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Zappelphilipp und Hans-guck-in-die-Luft, damit ist eigentlich alles gesagt...oder? Eher nein. Aufmerksamkeitsstörungen bei Kindern wie Erwachsenen sind ein großes Thema und äußern sich in vielfältiger Weise. Betroffene und Angehörige werden vor eine große Herausforderung gestellt und benötigen häufig Unterstützung.

Gleichzeitig stapeln sich in den BTM-Schränken der Apotheken die Präparate, Methylphenidat, Dexamphetamin und Atomoxetin von diversen Herstellern sind am Lager.

Anhand vieler realen Fallbeispiele kommen wir auf Symptomatik, Therapie und Beratung. Und auch über Medikamentenmissbrauch und die Grenzen der Rabattverträge werden wir sprechen.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Weiterbildung

| Datum | Thema | | | Seite |
|---|--|---|----|-------|
| Allgemeinpharmazie | | | | |
| 18.02.2025 | ABPs (A.5) | € | T | 24 |
| 19.05.2025 | Asthma, COPD (A.1) | € | T | 24 |
| 04.09.2025 | Pharmazeutische Betreuung von Schmerzpatienten (A.1) | € | T | 24 |
| 19.09.2025 | Medikationsanalyse (A.2) | € | T | 24 |
| 18.09.2025 | Erkrankungen der Niere (A.1) | € | HT | 25 |
| 25.09.2025 | Interaktionsmanagement (A.1) | € | HT | 25 |
| | Säuglinge, Kleinkinder (A.9) | € | HT | 25 |
| | Schwangere, Stillende (A.10) | € | HT | 25 |
| Klinische Pharmazie | | | | |
| 11.-.13.03.2025/ 04.- 06.11.2025 | Herstellung und Qualitätssicherung (Seminar 2) | € | T | 26 |
| 04. - 06.03.2025/ 25. - 27.11.2025 | Arzneimittelinformation (Seminar 5) | € | T | 26 |
| 25.06.2025 | Recherche und Bewertung von Arzneimitteln | € | T | 26 |
| Pharmazeutische Analytik / Pharmazeutische Technologie | | | | |
| 26.03.2025 / 22.10.2025 | Gesetzliche und regulatorische Anforderungen (Seminar 1) | € | T | 27 |
| 20.03.2025 / 23.10.2025 | Kostenmanagement (Seminar 2) | € | T | 27 |
| Arzneimittelinformation | | | | |
| 13.05.2025 | Medizinprodukte | € | T | 28 |
| | Abgrenzung der Arzneimittel von anderen Produktgruppen | € | T | 28 |
| Onkologische Pharmazie | | | | |
| | Information (Seminar 4) | € | T | 29 |
| | Management klinisch-onkologischer Studien (Seminar 5) | € | T | 29 |

Legende:

A = Abendveranstaltung; HT = Halbtagesveranstaltung; T = Tagesveranstaltung; € = mit Kosten verbunden

Fortbildungsseminare

| Datum | Thema | | | Seite |
|---|---|---|----|-------|
| Online | | | | |
| Juni/Juli 2025 | ATHINA | € | T | 1/2 |
| 31.03.2025 | 7. Hessische Impfwache - Dünnschichtchromatografie von Cannabisprodukten | € | HT | 3 |
| 01.04.2025 | 7. Hessische Impfwache - Herstellung von flüssigen Zubereitungen | € | HT | 4 |
| 15.01.2025 | Chance der Vor-Ort-Apotheke | | A | 7 |
| 30.01.2025 | Ein Schutz für zwei für einen guten Start ins Leben | | A | 8 |
| 04.02.2025 | Alternative Identifizierungsverfahren für Cannabiszubereitung | | A | 9 |
| 11.02.2025 | Pflichtschulung - Gefahrstoffschulung gemäß § 14(2) | | A | 10 |
| 18.02.2025 | Patienten mit Depressionen | | A | 11 |
| 26.02.2025 | Pflichtschulung - Arbeitssicherheit nach §12 ArbSchG, §14 BioStoffV und Brandschutz nach ASR A2.2 | | A | 12 |
| 18.03.2025 | Dokumentationspflichten gekonnt umgesetzt | | A | 13 |
| 24.03.2025 | Piktogramme in der Pharmazie | | A | 14 |
| 22.04.2025 | ADHS und Co. | | A | 15 |
| 12.05.2025 | Anaphylaxie: Angst und Schrecken für alle Beteiligte | | A | 16 |
| 20.05.2025 | Wechselwirkungen mit Alkohol, Zigaretten und Kaffee | | A | 17 |
| 26.05.2025 | Verhaltensauffälligkeiten und Schulprobleme bei Kindern und Jugendliche | | A | 18 |
| 25.06.2025 | Revision? Alles kein Problem? | | A | 19 |
| Hybrid - Philipps-Universität, Marburg | | | | |
| 06.02.2025 | Best of Neue Arzneimittel 2024 | | A | 20 |
| 08.05.2025 | Chronopharmakologie | | A | 21 |
| 03.04.2025 | Ethik der Patientenversorgung im Rahmen der interprofessionellen agierenden klinischen Pharmazie | | A | 22 |
| 05.06.2025 | Palliativ-Pharmazie | | A | 22 |

Legende:

A = Abendveranstaltung; HT = Halbtagesveranstaltung; T = Tagesveranstaltung; € = mit Kosten verbunden

Sonstiges

Seite

Datum Thema

Zentrale Fortbildung - Gießen

| | | | |
|----------------|--|----|-----|
| 15./16.03.2025 | Zentrale Fortbildung "Diabetes und Stoffwechselerkrankungen" | HT | 5-6 |
|----------------|--|----|-----|

Pharmazeuten im Praktikum

Frankfurt/Main

| | | | |
|------------|------------------------------------|---|----|
| 17.05.2025 | Workshop Pharmazeuten im Praktikum | T | 23 |
| 08.11.2025 | | | |

Veranstaltungen mit der LAK Hessen als Kooperationspartner

Frankfurt/Main

| | | | |
|------------|--|---|-------|
| 05.02.2025 | Fertigarzneimittelseminar "Herz- und Lungenerkrankungen" | T | 30-31 |
|------------|--|---|-------|

Apothekerkammer Nordrhein

| | | | | |
|------------|--|---|---|----|
| 08.03.2025 | Workshop Pharmazeutische Praxis - online | € | T | 32 |
|------------|--|---|---|----|

Legende:

A = Abendveranstaltung; HT = Halbtagesveranstaltung; T = Tagesveranstaltung; € = mit Kosten verbunden

Anaphylaxie:

Angst und Schrecken für alle Beteiligten

Referentin: Gesche Ratfeld,
Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie und Geriatrie, Hamburg

Termine: 12.05.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Die Auslöser für eine anaphylaktische Reaktion können vielfältig sein; Nüsse, Kuhmilchprotein etc. Einmal erlebt, sind gerade die Eltern von Kleinkindern häufig in Angst und Schrecken.

Durch Aufklärung über die entsprechenden Notfallmaßnahmen und eine eingehende Beratung hinsichtlich der Medikamente und Handhabung der Pens, kann sehr viel Unsicherheit genommen werden. Vorgestellt werden alle auf dem Markt befindlichen Pens.

Im Vortrag wird darauf eingegangen wie eine schwere allergische Reaktion erkannt wird bzw. entsteht. Im Fokus der Arzneimittelberatung stehen die Akutpräparate, deren Wirkung, Darreichungsformen, Wirkungseintritte und Verabreichung. Außerdem wird auf praktische Alltagstipps eingegangen: Was ist wichtig beim Absetzen des Notrufs, welche weiteren Empfehlungen zu Hilfsmitteln gibt es, wie und wo können sich Eltern bzw. Betroffene Rat und Unterstützung holen, wie überzeugt man Erzieher und Lehrer, dass sie die Notfallmedikamente verabreichen?

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Wechselwirkungen

mit Alkohol, Zigaretten und Kaffee – Wann wird es relevant?

Referentin: Dr. Verena Stahl, Apothekerin, Herdecke

Termine: 20.05.2025

Online

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Der Gebrauch sogenannter „Genussmittel“ ist aus dem Alltag vieler Menschen nicht wegzudenken. Kommen dann auch noch Medikamente ins Spiel, stellt sich die Frage nach relevanten Wechselwirkungen. Viele Patienten wissen aber nicht, dass ihr Genussmittelkonsum Auswirkungen auf die Arzneimitteltherapie haben kann oder erwähnen einen kritischen Konsum aus Scham (z.B. bei Alkohol) nicht.

Beispielsweise beeinflussen alkoholische Getränke die pharmakokinetischen wie pharmakodynamischen Eigenschaften einer Vielzahl an Arzneistoffen – daraus können erhebliche unerwünschte Arzneimittelwirkungen resultieren. Aber auch die toxischen Effekte des Alkohols können durch bestimmte Wirkstoffe potenziert werden.

Bei Rauchern beobachtet man ebenfalls Auswirkungen auf die Wirksamkeit einzelner Arzneimitteltherapien, da Zigarettenrauchen auf bestimmte CYP-Enzyme induzierend wirkt. Welche Arzneistoffe betrifft es? Was ist der sogenannte Deinduktionseffekt bei Rauchstopp und wie geht man damit um?

Zum Abschluss des Vortrags werfen wir einen kurzen Blick auf den Kaffee, denn auch seine Inhaltsstoffe - Coffein und Gerbsäuren - sind „Störenfriede“ für eine begrenzte Anzahl an Wirkstoffen.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Verhaltensauffälligkeiten und Schulprobleme bei Kindern und Jugendlichen

Referent: Dr. Ulrich Enzel
Pädiater, Schwaigern

Termine: 26.05.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Nicht erst seit den Covid-bedingten Lockdowns und Restriktionen, doch seit diesen deutlich vermehrt, treten bei Kindern und Jugendlichen Verhaltensstörungen auf, die familiäre, soziale, aber auch schulische Probleme nach sich ziehen und Eltern und vor allem auch die Jugendlichen selbst, ratsuchend in die Apotheke führen.

In diesem Vortrag will ein langjährig Praxis-erfahrener Kinder- und Jugendarzt, der auch als Dozent für Kinder- und Jugendpsychiatrie tätig ist, nicht nur die wichtigsten Verhaltensauffälligkeiten und Ursachen für nicht-Störungen der schulischen Integration vorstellen, sondern auch ganz konkrete therapeutische Schritte aufzeigen und die Möglichkeiten – und Grenzen – aller in Apotheken Tätigen auf diesem so wichtigen Aufgabenfeld.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Revision? – Alles kein Problem?

Referent: Dr. Christian Ude
Apotheker, Stern-Apotheke, Darmstadt

Termine: 25.06.2025 **Online**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Inhalt:

Viele Apotheke verbinden mit dem Thema Revision und dem Besuch der Pharmazie*rätin ein flaes Gefühl im Magen. Aber warum? Ist es die Sorge, vor fehlender Sorgfalt in der eigenen Apotheke? Sind Pharmazieräte als „unberechenbar“ verschrieben? Führt die fehlende Routine bei Inspektionen zu dem Ungewissen, vor dem wir ja alle spruchwörtliche Angst haben?

Ganz nüchtern betrachtet sind drei Dinge Grundlage für eine erfolgreiche und entspannte Revision: eine gute Vorbereitung, Routine im Ablauf und ein fundiertes Wissen über die rechtlichen Grundlagen. Alle drei Aspekte werden in diesem Vortrag diskutiert und besprochen. Nachdem die wesentlichen rechtlichen, (neuen) Grundlagen beschrieben sind, werden Vorschläge und Beispiele für eine gute Vorbereitung dargestellt – analog wie auch nahezu papierlos digital. Am Schluss folgt ein Vorschlag für ein Revisionstraining in der eigenen Apotheke, so dass sich eine gewisse Routine im Team einstellen kann, denn auch eine Revision ist eine Teamleistung, weswegen sich diese Veranstaltung auch an Nicht-Inhaber*innen und PTAs richtet. Ziel dieser Veranstaltung ist es, dass das flae Gefühl verschwunden ist und durch einen anschließenden, überschaubaren Arbeitseinsatz in der eigenen Apotheke mit großer Gelassenheit auf den nächsten Besuch der Pharmazie*rätin geschaut werden kann.

Sind Sie sicher: Auch die Pharmazie*rätin wünscht sich einen entspannten und kollegialen Besuch in jeder Apotheke.

Die Buchung **erfolgt für Mitglieder** über eine Buchung im geschützten Bereich.
Für alle **anderen Apothekenmitarbeiter** über: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Pharmazeutische Abendveranstaltungen der Landesapothekerkammer Hessen

**Veranstaltungen finden als Hybrid-Veranstaltung
an der Philipps-Universität, Marburg statt**

**Bitte beachten Sie bezüglich einer eventuellen Anmeldung
die jeweiligen Informationen, auch auf unserer Homepage.**



Best of Neue Arzneimittel 2024 – Wirkmechanismen und therapeutische Bedeutung für die Praxis verstehen!

Referenten: Dr. Christian Ude, Apotheker, Stern-Apotheke, Darmstadt
Dr. Mario Wurglics, Goethe-Universität, Frankfurt/Main

Termine: 06.02.2025 **Hybrid/Marburg**

Ort: Philipps-Universität Marburg
Institutsgebäude (M | 01)
Hörsaal 107 (Hörsaal +1/0070)
Ketzlerbach 63
35032 Marburg

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Falls ein Skript zur Verfügung gestellt wird, finden Sie dieses auf unserer Homepage:

www.apothekerkammer.de → Service → Fortbildung

Hierfür benötigen Sie ein Passwort, das Ihnen nach dem Seminar mitgeteilt wird.

Inhalt:

2024 steht ganz im Eindruck der ersten Zulassung einer CRISPR/Cas9 Therapie. Erstmals kann durch gezieltes bearbeiten des Genoms mit der Genschere die seltene Erkrankung Sichelzellerkrankung langfristig erfolgreich behandelt werden. Orphan Drugs sind auch gleich das zweite herausragenden Entwicklungsgebiet im Jahr 2024. Zwei Komplement-Inhibitoren wurden z.B. für die paroxysmale nächtliche Hämoglobinurie zugelassen. Gute Nachrichten gibt es auch für PBC (primäre biliäre Cholangitis) Patienten. Nach dem schleichenden Abschied von Obeticholsäure stehen zwei PPAR-Agonistne in den Startlöchern.

Für die Apothekenpraxis relevant sind u.a. Insulin icodec, ein ultralangwirksames Basalinsulin, und natürlich das Twinkretin Tirzepatid. Beide werden die T2DM-Therapiemöglichkeiten erweitern, zweiteres auch die Behandlungsoptionen der Adipositas.

Um das Potential der neuen Wirkstoffe jedoch gänzlich ausschöpfen zu können, muss das pharmazeutische Personal den Patienten mit Rat und Tat zur Seite stehen. Um diese Aufgabe umsetzen zu können ist die Kenntnis der neuen Targets und Wirkmechanismen unerlässlich.

**Anmeldung für eine Online-Teilnahme an:
veranstaltungen@apothekerkammer.de
Keine Gebühr**

Chronopharmakologie

Referentin: Dr. med. Dipl.-Inf. Claudia Borchard-Tuch
Wissenschaftsjournalistin/Medical Writer freiberuflich tätig

Termine: 08.05.2025 Hybrid/Marburg

Ort: Philipps-Universität Marburg
Institutsgebäude (M | 01)
Hörsaal 107 (Hörsaal +1/0070)
Ketzertbach 63
35032 Marburg

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Falls ein Skript zur Verfügung gestellt wird, finden Sie dieses auf unserer Homepage:
www.apothekerkammer.de → Service → Fortbildung
Hierfür benötigen Sie ein Passwort, das Ihnen nach dem Seminar mitgeteilt wird.

Inhalt:

Der zirkadiane Schrittmacher der Säugetiere befindet sich in den paarigen suprachiasmatischen Kernen (SCN). Uhrengene steuern die zirkadianen Rhythmen von Physiologie und Verhalten. Unter der Kontrolle der zirkadianen Uhr bestimmen die 24-Stunden-Rhythmen der biochemischen, physiologischen und verhaltensbezogenen Prozesse die Wirksamkeit und Toxizität eines Medikamentes. Viele Medikamente werden nach wie vor ohne Rücksicht auf die Tageszeit verabreicht. Die Identifizierung eines rhythmischen Markers für die Auswahl der Verabreichungszeit würde zu einer fortschrittlichen Chronopharmakotherapie führen. Die Überwachung des rhythmischen Markers ist nützlich, um die beste Tageszeit für die Verabreichung eines Arzneimittels zu finden. Die therapeutische Wirkung kann so verstärkt und/oder Nebenwirkungen verringert werden. Darüber hinaus scheint die Erzeugung einer neuen Rhythmik durch Manipulation der Bedingungen lebender Organe mittels rhythmischer Verabreichung von Arzneimitteln von Bedeutung zu sein. Verschiedene Arzneimittel können den 24-Stunden-Rhythmus verändern, was zu Krankheiten und einer veränderten homöostatischen Regulierung führt. Die Verabreichung von Arzneimitteln zu Zeiten, in denen sie am besten wirksam und/oder verträglich sind, ist ein ausgezeichneter Ansatz zur Steigerung der Effizienz. Dies gilt für zahlreiche Wirkstoffgruppen wie beispielsweise Immunsuppressiva, Antihypertensiva, Antikonvulsiva oder Antidiabetika.

**Anmeldung für eine Online-Teilnahme an:
veranstaltungen@apothekerkammer.de
Keine Gebühr**

Hybrid-Veranstaltungen

Marburg

Ort: Philipps-Universität Marburg
Institutsgebäude (M | 01)
Hörsaal 107 (Hörsaal +1/0070)
Ketzerbach 63
35032 Marburg

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Thema: Ethik der Patientenversorgung im Rahmen der interprofessionell agierenden Klinischen Pharmazie

Referent: Michael Höckel
Leiter Krankenhausapotheke Gesundheit Nordhessen, Kassel

Termin: 03.04.2025 Hybrid/Marburg

Thema: Palliativ-Pharmazie

Referentin: Jennifer Bauer
Apothekerin, LMU Klinikum, Klinik für Palliativmedizin

Termin: 05.06.2025 Hybrid/Marburg

Inhalt:

Der Vortrag bietet eine praxisorientierte Einführung in die besonderen Herausforderungen der Palliativpharmazie und richtet sich an Apotheker*innen sowie pharmazeutisches Fachpersonal. Im Mittelpunkt stehen Ansätze zur Linderung komplexer Symptome wie Xerostomie, Sialorrhö, Übelkeit, Juckreiz und therapierefraktärer Husten. Die Inhalte basieren auf Erfahrungen aus der Praxis und vermitteln wertvolle Impulse zur Optimierung der Versorgung von Palliativpatient:innen. Besonderer Wert wird auf individuelle Therapieansätze, alltagstaugliche Empfehlungen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit gelegt.

**Anmeldung für eine Online-Teilnahme an:
veranstaltungen@apothekerkammer.de
Keine Gebühr**

**Workshops der
Landesapothekerkammer Hessen
für
Pharmazeuten im Praktikum**



Workshop für Pharmazeuten im Praktikum

Referenten: Dr. Christian Ude, Apotheker, Darmstadt
Dr. Miriam Ude, Apothekerin, Darmstadt

Termine: 17.05.2025
08.11.2025

Uhrzeit: 09:00 – 20:00 Uhr

Ort: relexa hotel Frankfurt am Main
Lurgiallee 2
60439 Frankfurt/Main

Kostenfrei: Für Pharmazeuten im Praktikum, die Mitglieder der LAK Hessen sind. Eine Anmeldung ist trotzdem erforderlich, da nur **begrenzt Plätze** zur Verfügung stehen.

Anmeldung: per E-Mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de
Der Skriptversand erfolgt per Mail (bitte Angabe einer E-Mail-Adresse)!

Inhalt:

Der Workshop hat das Ziel, einen wesentlichen Beitrag zum Erlernen und Verbessern des unmittelbaren Kundengesprächs beizutragen. Der Workshop ist in drei Teile gegliedert:

Teil 1 Auf Grundlage der BAK-Beratungsleitlinien werden die theoretischen Aspekte des Kundengesprächs vorgestellt. Eine sinnvolle Struktur auf Basis vorhandener Hilfsmittel (z.B. BAK-Leitlinien) soll für die Beratungsgespräche erarbeitet werden. Auch regulatorische Grundlagen (z.B. Rezeptgültigkeiten, Abgabemodalitäten und -besonderheiten, usw.) werden diskutiert.

Teil 2 Auf den theoretischen Teil aufbauend werden diese Aspekte in die Praxis übertragen und in nachgestellten Kundengesprächen trainiert. Dabei soll vor allem die Kombination aus Kommunikation und Wissensanwendung geübt werden. Hierzu wird die Gruppe geteilt.

Teil 3 Als Abschluss werden für das Staatsexamen wichtige Indikationen erarbeitet.

Weiterbildungsseminare der Landesapothekerkammer Hessen

**Informieren Sie sich über die Weiterbildung unter
www.apothekerkammer.de → Pharmazie → Weiterbildung**

Hinweis:

**Diese Seminare können nur von Apothekerinnen und Apothekern
gebucht werden, die für die Weiterbildung angemeldet sind!**



Weiterbildungsseminare

Veranstaltungsort: LAK Hessen, Seminarzentrum, Kuhwaldstr. 46, 60486 Frankfurt/Main

Gebiet: **Allgemeinpharmazie**

Anmeldung: per Mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Thema: **ABPs (Seminar A.5)**

Termine **18.02.2024, 09:00 – 13:15 Uhr** online

Referentin: **Dr. Kirsten Menke**

Gebühr: **70,00 Euro**

Thema: **Asthma, COPD (Seminar A.1)**

Termin: **19.05.2025, 09:00 – 18:30 Uhr** online

Referent: **Dr. Nils Keiner**

Gebühr: **130,00 Euro**

Thema: **Pharmazeutische Betreuung von Schmerzpatienten (Seminar A.1)**

Termin: **04.09.2025, 09:00 – 16:15 Uhr** online

Referentin: **Dr. Pamela Reißner**

Gebühr: **100,00 Euro**

Thema: **Medikationsanalyse (Seminar A.2)**

Termin: **19.09.2025, 09:00 – 18:30 Uhr** online

Referentin: **Dr. Kirsten Menke**

Gebühr: **130,00 Euro**

Weiterbildungsseminare

Thema: **Erkrankungen der Niere und ableitenden Harnwege
und des Gastrointestinaltraktes (Seminar A.1)**

Termin: **18.09.2025, 09:00 – 13:15 Uhr** online

Referentin: **Dr. Inga Leo-Gröning**

Gebühr: **70,00 Euro**

Thema: **Interaktionsmanagement (Seminar A.1)**

Termin: **25.09.2025, 14:15 – 18:30 Uhr** online

Referentin: **Dr. Inga Leo-Gröning**

Gebühr: **70,00 Euro**

Thema: **Säuglinge, Kleinkinder (Seminar A.9)**

Termin: **Termin stand bei Druckabgabe noch nicht fest** online

Referentin: **Dr. Miriam Ude**

Gebühr: **70,00 Euro**

Thema: **Schwangere, Stillende (Seminar A.10)**

Termin: **Termin stand bei Druckabgabe noch nicht fest** online

Referentin: **Dr. Miriam Ude**

Gebühr: **130,00 Euro**

Weiterbildungsseminare

Gebiet: Klinische Pharmazie

Anmeldung: per Mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Thema: Herstellung und Qualitätssicherung (Seminar 2)

Termine: 11. - 13.03.2025 Frankfurt/Main
04. - 06.11.2025 Frankfurt/Main

Referenten: Jürgen Barth, Dr. Christian Beck, Dr. Julia Potschadel

Gebühr: 325,00 Euro

Thema: Arzneimittelinformation (Seminar 5)

Termine: 04. - 06.03.2025 Frankfurt/Main
25. - 27.11.2025 Frankfurt/Main

Referenten: Dr. Annette Freidank, Jennifer Weber,
Dr. Dirk Keiner, Dr. Nils Keiner

Gebühr: 325,00 Euro

Thema: Recherche und Bewertung von Arzneimittelinformationen
(Wahlseminar A)

Termin: 25.06.2025 Frankfurt/Main

Referenten: Dr. Dirk Keiner, Dr. Nils Keiner

Gebühr: 130,00 Euro

Weiterbildungsseminare

Gebiet: Pharmazeutische Analytik und Technologie

Anmeldung: per Mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Thema: Gesetzliche und regulatorische Anforderungen (Seminar 1)

Termine: 26.03.2025 Frankfurt/Main
22.10.2025 Frankfurt/Main

Referenten: Dr. Felix Kern, Dr. Jessica Fuchs

Gebühr: 130,00 Euro

Thema: Kostenmanagement (Seminar 2)

Termine: 20.03.2025 Frankfurt/Main
23.10.2025 Frankfurt/Main

Referenten: Prof. Dr. Martin Tegtmeier, Dr. Hansjörg Hagels

Gebühr: 130,00 Euro

Weiterbildungsseminare

Gebiet: **Arzneimittelinformation**

Anmeldung: per Mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Thema: **Medizinprodukte** (Wahlseminar B)

Termin: **13.05.2025** Frankfurt/Main

Referent: **Dr. Felix Kern**

Gebühr: **130,00 Euro**

Thema: **Abgrenzung der Arzneimittel von anderen Produktgruppen**
(Wahlseminar C)

Termin: **Termin stand bei Druckabgabe noch nicht fest** Frankfurt/Main

Referentin: **Mareike Müllers**

Gebühr: **130,00 Euro**

Weiterbildungsseminare

Bereich: **Onkologische Pharmazie**

Anmeldung: per Mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de

Thema: **Information** (Seminar 4)

Termin: Termin wird noch bekannt gegeben

Referenten: **Dr. Annette Freidank / Prof. Dr. Radziwill / Svenja Dierkes /
Ha Pham / Michael Höckel**

Ort: **Fulda**
Genauer Ort wird noch bekannt gegeben

Gebühr: **200,00 Euro**

Thema: **Management klinisch-onkologischer Studien** (Seminar 5)

Termin: Termin wird noch bekannt gegeben

Referentin: **Dr. Beate Lubrich**

Ort: **Fulda**
Genauer Ort wird noch bekannt gegeben

Gebühr: **70,00 Euro**

**Veranstaltungen mit der
Landesapothekerkammer
als Kooperationspartner**

Achtung!

**Beachten Sie gesonderte
Anmeldemodalitäten**



WORKSHOP Pharmazeutische Praxis

Samstag, 08. März 2025

Online-Seminar (09.30 – 11.30 Uhr) **1**

Betablocker –

Warum, wie und bei wem (nicht)?

Referent: Apotheker Kai Girwert

Online-Seminar (12.00 – 14.00 Uhr) **2**

Pharmazeutische Dienstleistungen –

So klappt die Implementierung in Ihren Apothekenalltag

Referent: Apotheker Daniel Finke

6 Fortbildungspunkte

(je 3 Fortbildungspunkte pro Online-Seminar)

Teilnehmergebühr:

· Teilnahme an **einem** Online-Seminar
30 Euro (PhiP 15 Euro)

· Teilnahme an **beiden** Online-Seminaren
50 Euro (PhiP 20 Euro)

Zielgruppe: Apotheker*innen,
Pharmazeut*innen im Praktikum

Anmeldung online über den Fortbildungskalender der Apothekerkammer Nordrhein
ak.nrw/fobi-wpb

**ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS
22. FEBRUAR 2025**

WORKSHOP PHARMAZEUTISCHE PRAXIS

Abstracts zu den Online-Seminaren

Betablocker – Warum, wie und bei wem (nicht)?

Referent: Apotheker Kai Girwert

Fällt der Begriff Betablocker, denken viele zuerst an Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Dabei hält diese Arzneimittelklasse weitaus mehr Einsatzmöglichkeiten bereit.

Die Kunden in der Apotheke können oft in ihrer Gesamtmedikation unter ihren „Herzmedikamenten“ zumindest zwei Wirkstoffklassen eindeutig benennen. Die „Wassertablette“ und den Betablocker. Ihre Beliebtheit hält sich allerdings in Grenzen! Wer geht schon gerne öfter zur Toilette? Wer möchte seinen Körper mit angezogener Handbremse erleben?

Kommt ein Betablocker zum Einsatz, ist es wichtig, den Kunden nicht nur ein Arzneimittel zu verkaufen. Ihr Nutzen muss genauso wie der korrekte Umgang direkt mit angeboten werden! An dieser Stelle kann Vorurteilen, die manchmal durch Berichte aus dem Bekanntenkreis oder durch eigene Recherche vorliegen, entgegengewirkt und die zukünftige Adhärenz gefördert werden. Die Kunden müssen ihre Therapie verstehen.

Das Online-Seminar gibt einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten der Arzneimittelklasse Betablocker, die jeder von uns jeden Tag mehrfach in Händen hält. An Patientenbeispielen werden die entscheidenden therapiebegleitenden Hinweise vermittelt.

Pharmazeutische Dienstleistungen – So klappt die Implementierung in Ihren Apothekenalltag

Referent: Apotheker Daniel Finke

„Wissen Sie eigentlich, wie hoch Ihr Blutdruck ist oder wie Sie Ihr Inhalationsarzneimittel richtig anwenden?“ Diese Frage können Sie Ihren Patienten nun durchaus häufiger stellen. Denn neben den Beratungen zur Poly Medikation oder der Patientenberatung zu oralen Tumortheraeutika, stehen ebenso für organtransplantierte Patienten die neuen pharmazeutischen Dienstleistungen seit Juni 2022 zur Verfügung.

Viele Apothekenmitarbeiter denken sich jetzt sicherlich, wie soll man diese Dienstleistung neben Personalknappheit, der eh schon vielen Arbeit und der wachsenden Bürokratie im Apothekenalltag noch unterbringen? Ich zeige Ihnen eine Lösung, wie Sie Stück für Stück die neuen pDL „Bluthochdruck“ und „Inhalativa“ in den Apothekenalltag integrieren können und aktiv die Kundenbindung zu Ihrer Apotheke fördern. Anhand ausgewählter Patientenbeispiele möchte ich Ihnen im Umgang mit den neuen Aufgaben Sicherheit und Vertrauen geben. Begonnen von den ersten Überlegungen über Werbung bis hin zur Umsetzung lernen Sie wichtige Hintergründe zur Durchführung der neuen Dienstleistung kennen. Stärken Sie Ihre Wahrnehmung als Heilberufler bei Ihren Patienten.

Fertigarzneimittelseminar „Herz- und Lungenerkrankungen“



Sehr geehrte Apothekerinnen und Apotheker,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Liebe Studierende,

im Namen des 8.Semesters Pharmazie der Goethe-Universität Frankfurt laden wir Sie sehr herzlich zum Fertigarzneimittelseminar am **Mittwoch, den 05.02.2025**, ein.

Die Veranstaltung wird um 09:00 Uhr mit dem ersten Vortrag starten und um 15:00 Uhr mit dem letzten Vortrag schließen.

Das Thema dieses Semester lautet: „**Herz- und Lungenerkrankungen**“.

Es erwartet Sie ein interessantes und breit gefächertes Programm von Arzneimitteln zur Therapie von Herz- und Lungenerkrankungen, über Arzneimittelinteraktionen, Nebenwirkungen und Komplikationen.

Die Vorträge wurden von den Pharmaziestudierenden des 8.Semesters unter Betreuung der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern der Goethe-Universität Frankfurt erarbeitet.

Das Fertigarzneimittelseminar ist eine **Präsenzveranstaltung** und findet für alle Interessierten im Biozentrum, **Hörsaal B1**, auf dem Unicampus Riedberg statt. Für das leibliche Wohl der Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird gesorgt.

Bitte schreiben Sie für die Anmeldung eine Mail an: Pharmakologie-fb14@em.uni-frankfurt.de

Sie bekommen per Mail Zugangshinweise und das Passwort für das Skript, anschließend an die Veranstaltung erhalten Sie Ihre Teilnahmebescheinigung.

Das Fertigarzneimittelseminar wird von der Landesapothekerkammer Hessen zertifiziert und wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Skripte der jeweiligen Vorträge sowohl in elektronischer Form als auch vor Ort in gedruckter Form zur Verfügung stehen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm:

09:00 – 09:10 Uhr: Begrüßung

09:10 – 09:30 Uhr: „Antikoagulanzen: Siegeszug der Faktor IIa/Xa-Inhibitoren“

09:30 – 9:50 Uhr: „Thrombozytenaggregationshemmer: ASS versus P2Y12-Inhibitoren zur Sekundärprävention“

09:50 – 10:10 Uhr: „Lipidsenker: Neue Therapieoptionen zur Prävention kardiovaskulärer Ereignisse“

10:10 – 10:30 Uhr: „Aktueller Stellenwert von Antiarrhythmika der Klassen I und III – Flecainid und Amiodaron“

10:30 – 11:00 Uhr: Kaffeepause

11:00 – 11:20 Uhr: „Klasse II/IV Antiarrhythmika: Stellenwert von Betablockern und Calciumantagonisten“

11:20 – 11:40 Uhr: „Update Hypertonie - Aktuelle Leitlinien im Überblick“

11:40 – 12:00 Uhr: „Chronische Herzinsuffizienz: Die Fantastic Four bei HFrEF“

12:00 – 12:20 Uhr: „Asthma bronchiale: Bronchodilatoren“

12:20 – 13:30 Uhr: Mittagspause, zur freien Verfügung

13:30 – 13:50 Uhr: „Wenn Dilatation nicht reicht: Warum und wann zu Entzündungshemmern greifen“

13:50 – 14:10 Uhr: „Vom Atemzug zur Therapie: COPD im Vergleich zu Asthma“

14:10 – 14:30 Uhr: „Mukoviszidose: Fortschritte in der Therapie mit Caftor Kombinationen“

14:30 – 14:50 Uhr: „Bronchitis: Hustenstiller versus Hustenlöser“

Im Anschluss: Get together – Pharmaziestudierende und Apotheker*innen treffen zusammen

Organisation: Leon Fabri, Joel Leist, Melissa Merl

Teilnahmebedingungen

für gebührenpflichtige Veranstaltungen der Landesapothekerkammer Hessen

Wir bitten Sie, bei gebührenpflichtigen Veranstaltungen die Teilnahmebedingungen zu beachten!

Anmeldung:

Anmeldungen können personenbezogen und verbindlich an: Veranstaltungen@apothekerkammer.de erfolgen.

Begrenzte Teilnehmerzahl:

Die Teilnehmerzahl bei gebührenpflichtigen Veranstaltungen ist begrenzt. Die Reservierung der verfügbaren Teilnehmerplätze erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung. Bei kombinierten Fort- und Weiterbildungsseminaren werden in Weiterbildung befindliche Apotheker vorrangig berücksichtigt.

Anmeldebestätigung/Gebührenmitteilung:

Die Teilnehmer erhalten bei kostenpflichtigen Seminaren eine schriftliche Anmeldebestätigung/Gebührenmitteilung. Die Gebühr ist unter Angabe des Verwendungszweckes und der Veranstaltungsnummer bis zum genannten Zahlungstermin zu überweisen. Von Mitgliedern, die der Landesapothekerkammer Hessen eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird die Gebühr von dem uns bekannten Konto abgebucht. Eine gesonderte Bestätigung wird nicht versandt.

Teilnahme:

Ohne eine Anmeldebestätigung und Gebührenmitteilung sowie der rechtzeitigen Begleichung der Seminargebühr ist eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich.

Absagen durch die Landesapothekerkammer Hessen

Die Landesapothekerkammer Hessen behält sich vor, die Veranstaltung abzusagen oder zeitlich zu verlegen. Bei Absagen und wenn Alternativtermine vom Teilnehmer nicht akzeptiert werden können, wird die gesamte bereits bezahlte Seminargebühr rückerstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Nachrückverfahren:

Sofern Teilnehmerplätze zurückgegeben werden, werden diese im Nachrückverfahren vergeben.

Rücktritt/Stornierung:

Stornierungen bedürfen der Schriftform. Für die Rechtzeitigkeit maßgeblich ist der Eingang der Stornierung bei der Landesapothekerkammer Hessen. Bei Stornierungen, die bis **zu zwei Wochen vor** Veranstaltungsbeginn erfolgen, entstehen dem Auftraggeber keine Kosten. Bei später eingehenden Absagen, bzw. bei Nichtteilnahme, wird die volle Gebühr erhoben.

Mit der Anmeldung werden diese Teilnahmebedingungen anerkannt.



Landesapothekerkammer Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Anmeldungen:

**bitte beachten Sie die Hinweise bei den
jeweiligen Veranstaltungen oder auf
unserer Homepage unter:
www.apothekerkammer.de**